



ASIEN/NORDKOREA - Vereinigte Staaten bringen Lebensmittelhilfen für Kinder und Schwangere auf den Weg

Pjöngjang (Fidesdienst) – Die Vereinigten Staaten gaben vor kurzem bekannt, dass ihr Lebensmittelhilfsprogramm vor allem Kindern und schwangeren Frauen in Nordkorea zugute kommen soll. Insgesamt sollen 240.000 Tonnen Lebensmittel auf den Weg gebracht werden. Voraussetzung ist die Aussetzung der Nukleartests und des Baus von Atomwaffen sowie des Programms für die Anreicherung von Uran in Nordkorea und die Genehmigung von entsprechenden Kontrollen durch Mitarbeiter der Vereinten Nationen. Im Rahmen der Lebensmittelhilfen sollen Mais, Soja, Hülsenfrüchte, Pflanzenöl und therapeutische Lebensmittel für Kinder im Alter unter fünf Jahren und werdende Mütter zur Verfügung gestellt werden. Entsprechende Vereinbarungen wurden in Peking getroffen. Es handelt sich dabei um das erste Abkommen dieser Art seit Amtsantritt von Kim Jong-un als neuer Staatschef in Nordkorea, der seinem vor kurzem verstorbenen Vater in diesem Amt nachfolgt. (AP) (Fidesdienst, 01/03/2012)